

HAMBURGER FORUM

für Völkerverständigung und weltweite Abrüstung e.V.

www.hamburgerforum.org



Der Bandera-Komplex

Die unheilige Allianz mit dem ukrainischen Faschismus, deutsche Kontinuitäten und der hilflose Antifaschismus

**Diskussionsveranstaltung mit
Susann Witt-Stahl und Jürgen
Lloyd**

**Donnerstag, 22. Mai, 19 Uhr
Magda-Thürey-Zentrum, Lindenallee
72, Nähe U-Bahn Christuskirche**

Der Ukraine-Konflikt produziert brandgefährliche »Sachzwänge«. Banderisten und andere Faschisten, die seit dem Regime Change 2014 das Rückgrat des ukrainischen Militärs und Sicherheitsapparats bilden, werden zur Kriegerelite hochgerüstet und dienen als Legionäre der westlichen »Wertegemeinschaft« im Stellvertreterkrieg gegen Russland. Dieser infernale Pakt mit den politischen Nachkommen einstiger Hitlerkollaborateure, in dem sich deutsche Kontinuitäten manifestieren, wird von Politik und Medien der »wehrhaften Demokratie« ideologisch verbrämt oder verschleiert. Mit diesem Treiben

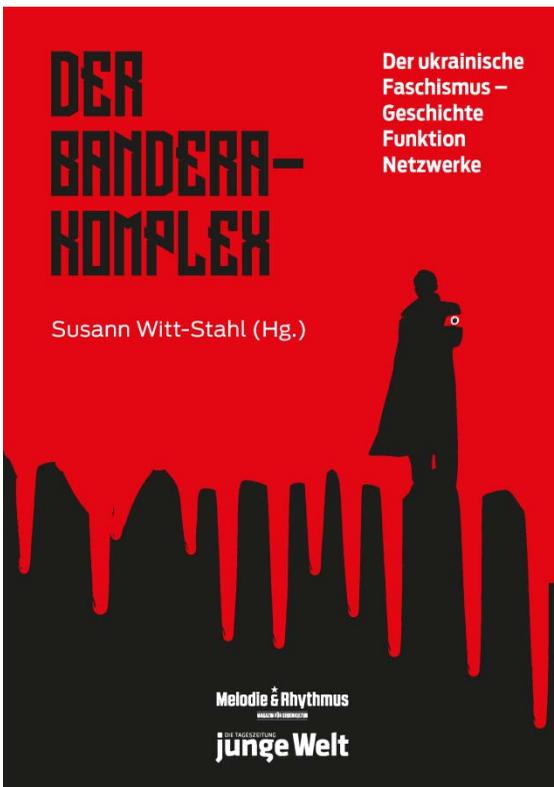
des kriegstüchtigen Deutschlands mit (wiedererwachtem) »Drang nach Osten« korrespondiert ein zunehmend staatskonformer Antifaschismus, der Faschismus auf AfD reduziert und wegschaut, wenn (pro-)ukrainische Nazis auf deutschen Straßen marschieren.

Die ReferentInnen:

Susann Witt-Stahl ist Journalistin und Autorin u.a. für junge Welt. Sie hat 2024 den Band «Der Bandera-Komplex. Der ukrainische Faschismus – Geschichte, Funktion, Netzwerke» (Verlag 8. Mai) herausgegeben.

Jürgen Lloyd ist in der marxistischen Bildungsarbeit tätig und Mitglied im Vorstand der Marx-Engels-Stiftung. Zu der Konferenz 2023

zum Bandera-Komplex und zum im darauffolgenden Jahr erschienenen Band hat er einen Beitrag über die Funktion des Faschismus im Ukraine-Krieg beigesteuert.



Das Buch kann bei der Veranstaltung erworben werden.